

An die Medien und weitere interessierte Kreise

Medienmitteilung

Bündnispartner Strassburg vom 5. bis 8. April 2019 zu Gast am Sechseläuten. Die Geschichte geht weiter ...

Zürich, 14. März 2019 – Strassburg wird als erster nicht-schweizerischer Gast am Zürcher Sechseläuten teilnehmen und die Geschichten rund um die Bündnisse aus vornapoleonischer Zeit und die Hirsebreifahrten weiterschreiben.

Nach dem Entscheid des Verbandes der Zürcher Zünfte, neben Gastkantonen (seit 1991) in unregelmässiger Abfolge auch historische Bündnisstädte aus vornapoleonischer Zeit einzuladen, wird 2019 zum ersten Mal ein ausländischer Gast am Zürcher Frühlingsfest begrüsst. Unter dem Motto «Strassburg – Zürich: Die Geschichte geht weiter» wird sich die Elsässer Stadt als Zentrum ungeahnter Reichtümer an den Umzügen und auf dem Lindenhof präsentieren.

Strassburg und Zürich im historischen Kontext

Strassburgs geglückte Zunftrevolution mit ihrem Grundgesetz 1331 war Vorbild für den Geschworenen Brief, Zürichs Zunftverfassung von 1336. Volkstümlich wurde die Erinnerung an die Städtefreundschaft mit der legendären Hirsebreifahrt, die zum ersten Mal 1456 durchgeführt und 1576 wiederholt wurde. Seit die Zunft zur Schifflenten 1976 diesen historischen Brauch wiederaufleben liess, findet die Hirsebreifahrt alle 10 Jahre statt, die nächste im Jahr 2026. Der Gastauftritt der Strassburger stützt sich denn auch hauptsächlich auf die Geschichte der Freundschaft entlang des Wasserwegs und der historischen Bünde.

Strassburg auf dem Lindenhof

Das Fest des Sechseläutens bietet Strassburg die Möglichkeit, sich dem Publikum in Zürich mit seinen vielen Vorzügen sowohl in den Bereichen Kultur und Kulturerbe als auch Handwerk und Gastronomie sowie Wirtschaft, Universitäten oder Wissenschaft zu präsentieren. Die Fondation de l'Œuvre Notre-Dame, deren Gründung auf das Mittelalter zurückgeht, nimmt zwischen Tradition und Moderne einen besonderen Platz im Herzen der Strassburger ein. Die Werkstätten der Münsterbauhütte kümmern sich um die Instandhaltung, Erhaltung und Restaurierung des Strassburger Münsters. Im Lindenhof wird ein Raum zur Verfügung stehen, in dem das Publikum Informationen erhält und Steinmetz-Vorführungen stattfinden. Holzbildhauer werden ebenfalls im Vorführbereich anwesend sein.



SÄCHSI LÜÜTE

Die Zünfte (Bäcker, Kaminkehrer, Konditoren, Brauer, Winzer) werden ihre elsässischen Spezialitäten zum Verkauf anbieten. Auch ein Vorführbereich wird eingerichtet, damit Besucher das eine oder andere Produktionsgeheimnis entdecken können. Die Kinder werden mit dem «Strassburg-Pass», den sie mithilfe der im Lindenhof versteckten Hinweise ausfüllen können, ebenfalls spannende Erfahrungen machen. Sie können sich am Ausmalen eines Freskos in Lebensgrösse beteiligen, das die Freundschaft zwischen den beiden Städten symbolisiert.

Strassburger Gastauftritt an den Umzügen

Etwa 120 Kinder werden am **Kinderumzug** teilnehmen. Diese Kinder symbolisieren die ganze Vielfalt und den Reichtum der Region Strassburg. Sie repräsentieren das Centre Chorégraphique von Strassburg, den Club Strasbourg GRS (rhythmische Sportgymnastik), die Blechbläserklassen des Konservatoriums, den Jugendrat der Stadt sowie den an das Münster angegliederten Chor «Les Colibris». Der **Montagsumzug** rückt die bestehenden engen Verbindungen zwischen den Sportlern der beiden Städte in den Vordergrund. Die Wassersportgesellschaft Strassburg und der Limmat-Club Zürich einerseits sowie Racing Omnisports/Schützenabteilung und die Schützengesellschaft der Stadt Zürich andererseits werden gemeinsam am Umzug teilnehmen. «Strassburg: zwischen Tradition und Moderne» wird darüber hinaus von einem Umzugswagen mit Steinmetzen des Frauenhausmuseums Œuvre Notre-Dame hervorragend illustriert. Musiker, Strassenkunst- und Folkloregruppen sowie Persönlichkeiten der Strassburger Zünfte und Politik runden den Auftritt ab.

Volksfest: Das Sechseläuten dauert auch für die Bevölkerung 4 Tage. Startschuss ist am Freitag, 5. April um 18.00 Uhr auf dem Münsterhof.

Auch die Bevölkerung soll während 4 Tagen am Zürcher Frühlingsfest teilnehmen können. Neu findet deshalb zum ersten Mal am Freitag, 5. April 2019 ab 17.40 Uhr auf dem Münsterhof ein öffentliches Platzkonzert statt. Um 18.00 Uhr nach den Kirchenglocken erfolgt der Startschuss zum Sechseläuten mit 2 Böllerschüssen, die von der Münsterbrücke von der Mörsergruppe der Zunft zur Safran abgefeuert werden. Wie gewohnt präsentiert sich auch der Gast Strassburg schon ab 16 Uhr am Freitag (und bis am Montagabend) auf dem Lindenhof.

Neu: Public-Viewing auf dem Münsterhof mit Live-Übertragung des Zugs zum Feuer.

Weil die Platzverhältnisse am Montag gegen 18 Uhr rund ums Bellevue erfahrungsgemäss immer eng werden, wird dieses Jahr erstmals für die Festbesucher ein Public-Viewing-Screen auf dem Münsterhof aufgestellt. Der von SRF live übertragene Sechseläuten-Umzug und die Böögg-Verbrennung können dort bequem mitverfolgt werden, ohne dass man ins Gedränge rund um den Sechseläutenplatz gehen muss.



Die neue Sechseläuten-Plakette zur Identifikation mit dem Zürcher Frühlingsfest.

Anders als in den vergangenen Jahren wird 2019 erstmals ein Abzeichen in Form einer Sechseläuten-Plakette (anstelle eines Pins) verkauft. Das Sujet zeigt einen historischen Fahnengruss zwischen den Zürchern mit dem Sechseläuten-Banner und den Strassburgern mit ihrem Stadtwappen. Die Plaketten werden zum gewohnten Preis, d.h. zu 10 Franken verkauft. Als Bhalts für die Teilnehmenden am Kinderumzug wird ein unverkäuflicher Kinder-Pin, gestaltet von einer Strassburger Künstlerin, kostenlos abgegeben.

Wichtige Partnerschaften

Die Durchführung von Grossanlässen wie dem Sechseläuten mit den beiden Umzügen ist nur dank dem Einsatz vieler Menschen, dem Engagement privater Partner und der öffentlichen Hand möglich. Dafür danken wir allen herzlich. Ein besonderer Dank geht an die drei langjährigen Partner des Sechseläutens: Die Zürcher Kantonalbank für das grosszügige Sponsoring des Traditionsanlasses und neu auch für die Durchführung des Sitzplatz-Vorverkaufs in der Schalterhalle an der Bahnhofstrasse 9. Die ZFV-Unternehmungen für die willkommene Unterstützung des Kinderumzugs und des Lindenhofangebots. Die APG|SGA (Out of Home Media) für die Medienpartnerschaft. Gedankt sei auch den Behörden und Ämtern der Stadt Zürich für die seit Jahren wohlwollende Zusammenarbeit.

Für weitere Informationen:

Sechseläuten: Victor Rosser,

Kommunikationsverantwortlicher ZZZ, 044 258 96 22, 079 205 74 71, rosser@wundr.ch

Kinderumzug: Philippe Blangey,

Kommunikation Kinderumzug, 044 825 27 51, 079 785 46 32, prb@dynamicsgroup.ch

Stadt Strassburg:

Ariane Laffon, responsable du service de Presse de la Ville de Strasbourg,

Tel. +33 3 68 98 68 54,

ariane.laffon@strasbourg.eu

Informationen im Internet: www.sechselaeuten.ch

Livestream Umzug am Montag: srf.ch/sechselaeuten, Instagram: #srfböög

Livestream Kinderumzug am Sonntag TeleZüri: <https://www.telezueri.ch/sechselaeuten>

